Anmeldung per Fax

+ 49 6732 935 123

	lch möchte am Kurs "Sauberkeit auf Optiken" teilnehmen.	
	Ich möchte den Photonics Hub Newsletter per E-Mail erhalten.	
Name, Vorname		
Firma (Rechnungsanschrift)		
E-Ma		
Öi	e (Rechnungsanschrift)	
	Ort (Rechnungsanschrift)	
Unter	rschrift	

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die AGB von der Photonics Hub GmbH. Diese sind unter: www.photonics-hub.de/kontakt/agb.html einsehbar.

Hinweis: Gem. §26.1 Bundesdatenschutzgesetz unterrichten wie Sie über die elektronische Speicherung Ihrer Daten und die Bearbeitung im automatischen Verfahren.

Online-Anmeldung

www.photonics-hub.de/anmeldung

Teilnahmegebühr

Mitglieder Innovationsnetze Optische Technologien 170,00 € (zzgl. MwSt., entspr. 202,30 € /brutto)
Nicht-Mitglieder 190,00 € (zzgl. MwSt., entspr. 226,10 € /brutto)

Im Preis enthalten sind Tagungsgetränke sowie eine Kursdokumentation. Bei Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und die Rechnung. Stornierungen sind gemäß den AGBs bis 21 Tage vor der Veranstaltung möglich. Danach wird der volle Teilnahmebetrag fällig.

Veranstaltungsort

Hotel Wetzlarer Hof ·
Obertorstraße 3 ·
35578 Wetzlar
Seminarraum Siena-Colchester





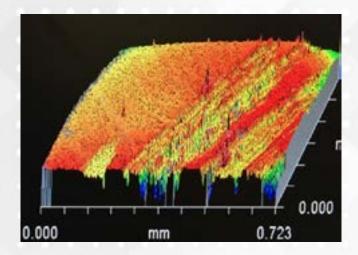


Photonics Hub GmbH Ober-Saulheimer-Straße 6 55286 Wörrstadt

Tel.: +49 6732 964 79 74 Fax: +49 8144 9971 282 info@photonics-hub.de www.photonics-hub.de



Sauberkeit auf Optiken: Neue DIN ISO 10110-7 und MIL scratch-dig



24. September in Wetzlar

Sauberkeit auf Optiken

Die Frage nach "Sauberkeiten" auf optischen Oberflächen, heute korrekterweise Oberflächenunvollkommenheiten, in früheren Ausgaben der DIN ISO 10110-7 auch Oberflächenfehler genannt, führt oft zu Fragestellungen der richtigen Einschätzung und Beurteilung.

Als übersetzte, neue DIN ISO-Normen liegen vor: DIN ISO 10110-7: 2018-05 und DIN ISO 14997:2018-05. Die wesentlichste Neuerung besteht in einer neuen Angabemöglichkeit zu der Sichtbarkeit der Oberflächenunvollkommenheiten zusätzlich zu der bestehenden Abmessungsspezifikation. Inhaltlich besteht sie in der Einbindung der Spezifikationen, wie sie in den Angaben nach "scratch/dig" (amerikanischen Norm ANSI/OEOSC OP1.002, bzw. der älteren Militärnorm MIL-PRF-13830B) auftreten.

In dem Workshop werden die neue DIN ISO 10110-7:2018-7 und ihre Verbindung zur ANSI/OEOSC OP1.002 bzw. MIL-PRF-13830B vorgestellt und ihre Angaben erläutert. Es wird auch die neue Messnorm DIN ISO 14997:2018-05 besprochen.

Zielgruppe:

Techniker, Meister, Ingenieure, die Zeichnungen für optische Komponenten erstellen, diese spezifizieren, einkaufen oder prüfen.

Der Kurs versetzt Sie in die Lage:

- Angaben zu Oberflächenunvollkommenheiten zu verstehen und anzuwenden.
- Die richtige Anwendung einzuschätzen und zu beurteilen.
- Angaben der neuen DIN ISO 10110-7:2018 umzusetzen und mit ANSI /MILzu vergleichen.
- Messungen von Oberflächenunvollkommenheiten nach neuer DIN ISO 14997:2018 zu verstehen.

Kursinhalte

Beginn: 8.00 Uhr

- MIL-PRF-13830B Performance specification –
 Optical components for fire control instruments;
 General specification governing the manufacture,
 assembly, and inspection
- ANSI/OEOSC OP1.002 American National Standard for – Optics and Electro-Optics Instruments – Optical Elements and Assemblies – Appearance Imperfections
- DIN ISO 10110-7 Optik und Photonik
 Erstellung von Zeichnungen für optische Elemente und Systeme Teil 7:
 Oberflächenunvollkommenheiten
- DIN ISO 14997 Optik und Photonik – Prüfverfahren für Oberflächenunvollkommenheiten optischer Komponenten
- DIN ISO/TR 21477:2018 Vergleichbarkeit und näherungsweise Umrechnung
- Übersicht über kommerzielle Messmittel

Ende: ca. 11.00 Uhr

Referent

Dr. Manfred Thomae arbeitete bei der Firma Leica Microsystems CMS GmbH, Wetzlar, im Leica Optic Center. Er ist seit 2002 Mitarbeiter und Projektleiter im DIN Arbeitsausschuss NA027-01-02 und seit 2008 im ISO TC 172 SC1, welche die Normen ISO 10110 erstellen und verausgaben.



Der Kurs findet im Rahmen der 9. Wetzlarer Herbsttagung "Moderne Optikfertigung" statt.

Welche aktuellen Themen der Optikfertigung beschäftigen die Firmen? Neben den klassischen Themen wie z.B. die Verbesserung der Präzision, Toleranzen, Beschichtungen und Messgenauigkeiten sind es Herausforderungen in der Automation, Effizienz in Kosten und Rohstoffen und in der Digitalisierung der Produktion.

In diesem Jahr gibt es zwei Neuerungen: ein Themenfrühstück "Photonik für die Technologien der Zukunft" mit Unterstützung des Hessischen Wirtschaftsministeriums sowie ein organisiertes Matchmaking der Teilnehmer. Die Vorträge werden wieder simultan ins Englische übersetzt, um die Veranstaltung auch für internationale Gäste attraktiv zu machen. Weiterhin wird es eine Parallelsession zum Thema Medizintechnik geben.

Ergänzt wird das Vortragsprogramm durch eine Industrieausstellung im Foyer der Stadthalle, Firmenbesichtigungen und eine Abendveranstaltung sowie die Veranstaltung "Optical Materials" am 26. September.

Schauen Sie mit uns "über den Tellerrand" des täglichen Geschäfts, holen Sie sich Anregungen und pflegen Sie Ihre Kontakte in der Branche!

